



Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates Stenweiler der Gemeinde Schiffweiler

Sitzungsdatum: Dienstag, den 07.11.2017
Sitzungsnummer: OR Stwl/022/2017
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: Uhr
Ort: Gaststätte "Zichler'sch", Lindenstraße 10, 66578 Schiffweiler

Anwesend:

Mitglieder SPD-Fraktion

Frau Christina Baltés
Herr Michael Bermann
Herr Paul Eckstein
Frau Priska Gassert
Frau Helga Patschicke
Herr Bernhard Wolfgang Planz
Herr Markus Saar

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Ralf Müller
Frau Susanne Tornes
Herr Tobias Wiederhold

Fraktionsloses Mitglied

Herr Manfred Grenner

von der Verwaltung

Herr Daniel Müller

Schriftführer

Frau Nicole Hoffmann

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung, zu der form- und fristgerecht eingeladen wurde, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Seitens der Mitglieder gibt es keine Einwände gegen die Tagesordnung, so dass über nachfolgende Punkte zu beraten ist:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Anträge zur Tagesordnung im öffentlichen Sitzungsteil
2. Annahme der Niederschrift im öffentlichen Sitzungsteil Nr. 21/2017 vom 14.08.2017
3. Verkehrssituation in der Schlanggasse
Vorlage: BV/307/2017
4. Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

zu 1 **Anträge zur Tagesordnung im öffentlichen Sitzungsteil**

Es wurden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

zu 2 **Annahme der Niederschrift im öffentlichen Sitzungsteil Nr. 21/2017 vom 14.08.2017**

Beschluss:

Die Niederschrift (öffentlicher Sitzungsteil) Nr. 21/2017 vom 14.08.2017 wird einstimmig bei drei Enthaltungen wegen Nichtteilnahme angenommen.

zu 3 **Verkehrssituation in der Schlanggasse** **Vorlage: BV/307/2017**

Seit geraumer Zeit gibt es regelmäßig Beschwerden eines Anwohners der Schlanggasse. Einmal über die hohe Zahl an Fahrzeugen, sowie das Überschreiten der Geschwindigkeit. Die Schlanggasse werde, obwohl als verkehrsberuhigter Bereich ausgeschildert, sehr stark als Durchgangsstraße genutzt.

Aufgrund der Beschwerden des Anwohners wurden seitens der Verwaltung sowohl die mobile Geschwindigkeitsanzeige als auch Hinweisschilder mit der Aufschrift „Tempo 7 – Denk dran“ aufgestellt. Es wurden auch Geschwindigkeitsmessungen mit entsprechender Ahndung durchgeführt. Dies genügt dem Beschwerdeführer aber nicht, so dass dieser eine Teilung der Schlanggasse in zwei Sackgassen vorschlägt, was bisher von uns unter Berücksichtigung der Einschränkungen für die übrigen Anwohner abgelehnt wurde. Alternativ schlägt der Beschwerdeführer die Einrichtung einer Einbahnstraßenregelung in der Schlanggasse vor. Aber auch diese Maßnahme wird seitens der Verwaltung kritisch gesehen. Die Verwaltung bittet den Ortsrat um Beratung und Abgabe einer Empfehlung, wie mit den Vorschlägen des Beschwerdeführers umgegangen werden soll.

Der stellvertretende Leiter des Ordnungsamtes, Herr Müller, erläutert dem Ortsrat die Vorlage.

Er gibt unter anderem zu bedenken, dass die geforderten Maßnahmen, Umwandlung in zwei Sackgassen oder Änderung zur Einbahnstraße eines einzelnen Bürgers auch Auswirkungen auf alle anderen Bürger und Anwohner der Schlanggasse hätten.

Die Verwaltung schöpft die Mittel der Verkehrsüberwachung aus, aber eine bauliche Veränderung hält er für nicht angebracht und bittet den Ortsrat dahingehend um Unterstützung.

Die Ortsvorsteherin ist der Meinung, dass den unsinnigen Forderungen eines einzelnen Bürgers nicht nachgegeben werden kann.

Mitglied Planz (SPD) spricht für die SPD-Fraktion im Ortsrat, dass diese hinter der Entscheidung der Verwaltung steht keine baulichen Veränderungen durchzuführen. Sie soll aber weiterhin mit den Mitteln der Verkehrsüberwachung vor Ort Kontrollen durchführen.

Mitglied Grenner (FBL) möchte wissen, wie viele Verkehrsüberwachungen und Bußgelder in diesem Jahr in der Schlangasse gemacht wurden.

Weiterhin wies er die Verwaltung darauf hin, dass auf Grund der Höhe verschiedener Hecken auf den Verkehrsinseln eine Verkehrsgefährdung bestehe.

zu 4 Anfragen und Mitteilungen

Die Ortsvorsteherin ersucht die Verwaltung um Prüfung ob die Bushaltestelle in der Straße „Im Oberdorf“ nicht verlegt werden kann. Da die Parksituation im Bereich der jetzigen Haltestelle sehr problematisch ist.

Mitglied Tornes (CDU) bitte die Verwaltung, die Blumenübertöpfe der Kunstpflanzen in der Einsegnungshalle zu erneuern, da diese im einem desolaten Zustand sind.

Mitglied Saar (SPD) fragt nach der Verkehrskontrolle an der Lindenhalle und bittet um Kontrollen in der Josefstraße da dort das Befahren durch ein Feuerwehrfahrzeuges wegen eines parkenden LKW in der Waldstraße nicht möglich ist.

Mitglied Grenner (FBL) möchte wissen, was der Gemeinde vom Entsorgungsbetrieb für die Reinigung der Containerstandplätze gezahlt wird.

Christina Baltés
Vorsitzende

Nicole Hoffmann
Protokollführerin